Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Uri**

Band (Jahr): **- (2006)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Erfolgreiche Arbeiten in Sedrun

Die Bauarbeiten in Sedrun in der druckhaften Zone des Tavetscher Zwischenmassivs Nord verlaufen erfreulich. Das neue Verfahren mit dem Einbau von deformierbaren Stahlbogen hat sich in den vergangenen Monaten bewährt. Von den rund 1200 m der problematischen Strecke sind mehr als zwei Drittel erfolgreich bewältigt.

Projektbeteiligte Gotthard Nordseite

Bauherr:
AlpTransit Gotthard AG

Projektierung und Bauleitung Offene Strecke
Basler & Hofmann

Projektierung und Bauleitung Tunnel Erstfeld und Amsteg
Ingenieurgemeinschaft Gotthard-Basistunnel Nord

INGENIEURGEMEINSCHAFT GOTTHARD-BASISTUNNEL NORD

GÄHLER & PARTNER
INTEGRIERTE BAUPLANUNG

gruner

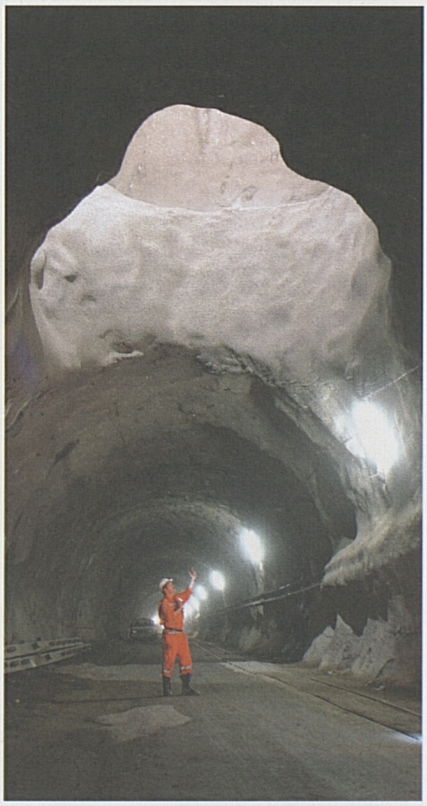
Rothpletz | Lienhard

CES BAUINGENIEUR AG
STALDER + WEY

Ausführung Amsteg:
Arbeitsgemeinschaft Amsteg, Los 252, Gotthard-Basistunnel Nord

AGN

Murer-Strabag AG, Erstfeld
Strabag AG, A-Spittal/Drau



Blick hinauf in den Abluftstollen Sedrun.

Auch Richtung Süden geht es mit dem Vortrieb vorwärts. Das Tavetscher Zwischenmassiv und die Urseren-Garvera-Zone wurden ohne grössere Probleme durchfahren. Zurzeit befinden sich die Mineure rund 1300 m unter dem Bereich der Stauanlage Nalps. Wegen eines Wassereintritts von rund acht Litern pro Sekunde wurden vier Sondierbohrungen durchgeführt, um die wasserführende Zone zu erkunden. Aufgrund der Resultate entschied die AlpTransit Gotthard AG, die Zone mit Injektionen abzudichten. Die Injektionsarbeiten wurden anfangs November 2006 aufgenommen und dauern rund zwei Monate. In der Oströhre, wo kein Wassereintritt feststellbar ist, laufen die Vortriebsarbeiten weiter wie bisher.

Vorarbeiten für die Porta Alpina

Am 23. Oktober 2006 erfolgte der Startschuss für die Vorinvestitionen der Porta Alpina. Konkret geht es um den Ausbruch von vier grossen Wartehallen.

Vorschau Uri 1/07

Die nächste Ausgabe erscheint 2007 mit folgenden Themen:

- **Vertragsunterzeichnung für das Tunnelbaulos 151 Erstfeld**
- **Stand der Arbeiten am Gotthard-Basistunnel**

Impressum
Herausgeberin und Redaktion: AlpTransit Gotthard AG, Altdorf; Kommunikation: Ambros Zgraggen, Stefanie Arnold
Layout und Gestaltung: BLU AG, Altdorf, www.blu-agentur.ch
Fotos: Archiv ATG, Urs Kaiser, Ti-Press
Druck: Gamma Druck + Verlag AG, Altdorf
11.06, 27'500 Expl.